

N I E D E R S C H R I F T

über die 4. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Gummersbach am 10.11.2010 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Kulturausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Kulturausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitzende Bärbel Frackenpohl-Hunscher

Stimmberechtigte Mitglieder

Stadtverordnete Bärbel Frackenpohl-Hunscher

Stadtverordneter Rainer Sülzer

Stadtverordnete Ilona Köhler (als Vertretung für Herrn Stv. Becker)

Stadtverordneter Horst Naumann

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Stadtverordneter Klaus Leesch

Stadtverordneter Manfred Meier

Stadtverordnete Andrea Molitor (als Vertretung für Herrn Stv. Hannemann)

Stadtverordneter Dirk Johanns

Sachkundige Bürger

Sachkundiger Bürger Uwe Seynsche

Sachkundige Bürgerin Heike Braun

Sachkundiger Bürger Heiko Jandel

Sachkundiger Bürger Sven Lichtmann

Sachkundiger Bürger Karsten Dobermann

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Sachkundige Bürger

Sachkundiger Einwohner Süleyman Hür

Verwaltung

Bürgermeister Frank Helmenstein

StOAR. Ulrike Rösner

VA. Gita Felbinger

VA. Ingeborg Henrich

VA. Martin Kuchejda

VA. Annelie Roggendorff

Die Niederschrift führt: Schriftführerin Ulrike Rösner

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung: keine

Sitzungsende: 19:30 Uhr

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil :

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung**
- TOP 2 Vorstellung des städtischen Archives -ohne Vorlage-**
- TOP 3 Haushaltsberatungen 2011**
- TOP 3.1 1040.1/2010**
Erlass des VII. Nachtrages zur Satzung über die Benutzung der Kreis- und Stadtbücherei vom 04.02.1983
- TOP 3.2 1171/2010**
Beratung über den Ergebnis- und Finanzplan 2011 und über die Investitionsplanung 2011 – 2014 für den Produktbereich Kultur
- TOP 4 1166/2010**
Vorstellung des Programms der VHS Gummersbach für das Semester I/2011
- TOP 5 Mitteilungen**

Öffentlicher Teil :

TOP 1

Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Auszug:

TOP 2

Vorstellung des städtischen Archives -ohne Vorlage-

Herr Pomykaj stellt den Ausschussmitgliedern den Archivführer „Wegweiser in die Vergangenheit: Archive im Oberbergischen Kreis“ zur Verfügung.

Herr Stv. Leesch verweist auf die sich ergebende Zuständigkeit des Kulturausschusses aus § 8 der Zuständigkeitsordnung (Förderung und Pflege von Kultur, Kunst und Brauchtum, u.a. des Archives für Stadtgeschichte und Volkskunde sowie der Heimatforschung).

Herr Pomykaj berichtet ausführlich über die rechtlichen Grundlagen, die Gummersbacher Stadtarchivtradition und seinen beruflichen Alltag. Insbesondere verweist er auf die im Archivführer dargestellten Bestände im Archiv der Stadt Gummersbach, der Kirchenarchive, der Geschichts- und Heimatvereine sowie der Kreis- und Stadtbücherei.

Der Ausschuss dankt Herrn Pomykaj für die ausführliche Vorstellung des Archives.

Auszug:

TOP 3

Haushaltsberatungen 2011

Auszug:

TOP 3.1

1040.1/2010

Erlass des VII. Nachtrages zur Satzung über die Benutzung der Kreis- und Stadtbücherei vom 04.02.1983

Frau Frackenpohl-Hunscher stellt dar, dass in der letzten Sitzung des Kulturausschusses vom 09.09.2010 eine ausführliche Darstellung über den beabsichtigten Erlass des Nachtrages zur Satzung über die Benutzung der Kreis- und Stadtbücherei durch Frau Henrich erfolgt ist. Auf Wunsch des Ausschusses wurde diese Vorlage bis zu den Haushaltsberatungen zurückgestellt.

Die SPD-Fraktion hat in den vergangenen Tagen einen Ergänzungsvorschlag zu diesem Tagesordnungspunkt der Verwaltung vorgelegt.

Herr Bürgermeister Helmenstein stellt dar, dass aufgrund des eingegangenen Antrages der SPD-Fraktion vom 04.11.2010 eine Tischvorlage, in die die Ergänzungen eingearbeitet sind, erstellt worden ist. Es ist beabsichtigt, die Jahresgebühr des Familientarifes (Verheiratete und eheähnliche Gemeinschaften mit Kindern bis 18 Jahren) für Empfänger/innen von Leistungen nach SGB XII und Arbeitslosengeld II auf 10 € sowie die sonstige Jahresgebühr für diesen Personenkreis auf 7,50 € zu ermäßigen. Die Verwaltung begrüßt ausdrücklich diesen Antrag und hofft, dass Menschen aus sozial schwächeren Familien somit einen leichteren Zugang zu Kunst und Bildung erhalten werden.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst (bei einer Stimmenthaltung).

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss dem Rat der Stadt Gummersbach vorzuschlagen, den als Anlage 1 in Form der Tischvorlage beigefügten VII. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kreis- und Stadtbücherei vom 04.02.1983 zu beschließen.

TOP 3.2

1171/2010

Beratung über den Ergebnis- und Finanzplan 2011 und über die Investitionsplanung 2011 – 2014 für den Produktbereich Kultur

Frau Rösner stellt zunächst dar, dass durch die als Tischvorlage verteilten Veränderungsnachweise für das Theater, das Bruno Goller-Haus, die Kreis- und Stadtbücherei, die Volkshochschule und die Verwaltung Kultur und Weiterbildung das eigentliche Kerngeschäft dieser Bereiche nicht tangiert wird.

Die Veränderungsnachweise wurden aus den folgenden Gründen erforderlich:

Die Inneren Verrechnungen des Gym. Grotenbach wurden irrtümlicherweise dem Teilergebnisplan Verwaltung Kultur und Weiterbildung und nicht dem Teilergebnisplan Theater zugeordnet.

Die Veränderungen in der Umlage Kultur sind auf eine nicht korrekte Zuordnung von Personalkosten (Versorgungsaufwendungen, Rückstellungen Beihilfen und Pensionen) zurückzuführen.

Irrtümlicherweise wurde die Umlage Serviceprodukte auf Endprodukte (Personalmanagement, Kassenangelegenheiten) nicht dem Teilergebnisplan Theater zugeordnet.

Frau Rösner stellt schwerpunktartig die Abweichungen in den einzelnen Teilergebnisplänen vor und erläutert die Investitionsplanung.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

Der Kulturausschuss empfiehlt bei einer Gegenstimme dem Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, dem Rat der Stadt zu empfehlen, den vorliegenden Entwurf des Teilergebnisplanes in Form der Veränderungsnachweise aufgrund der Tischvorlage und des Teilfinanzplanes einschließlich der Investitionsplanung 2011-2014 für den Produktbereich Kultur zu beschließen.

TOP 4

1166/2010

Vorstellung des Programms der VHS Gummersbach für das Semester I/2011

Frau Felbinger und Frau Roggendorff stellen anhand der Vorlage schwerpunktmäßig die neuen

Angebote im Programm des Semesters I/2011 vor.

Die im Jahr 2010 begonnene überaus erfolgreiche Veranstaltungsreihe der Exkursionen nach Köln wird im kommenden Semester fortgesetzt. Neue Kooperationen mit dem Sauerländischen Gebirgsverein und der Verkehrswacht Oberberg sind entstanden.

Im Frühjahr 2011 werden erneut zwei FOR - Kurse angeboten; erstmals wird der Arbeitgeberverband, der in den letzten Monaten Kontakt zur VHS Gummersbach aufgenommen hat, in den beiden Kursen verschiedenste Berufe vorstellen.

Auf Nachfrage des Herrn Stv. Sülzer teilt Frau Felbinger mit, dass mit rund 75% eine recht hohe Durchführungsquote aller geplanten Veranstaltungen vorliegt.

Die Frage des Herrn Stv. Johanns, wie mit ausgefallenen Veranstaltungen verfahren wird, beantwortet Frau Felbinger dahingehend, dass, sofern eine Veranstaltung innerhalb eines Kurses ausfällt, das Kursende um diese ausgefallene Veranstaltung verlängert wird. Eine ausgefallene Einzelveranstaltung kann in den meisten Fällen aufgrund zeitlicher Probleme des Dozenten im laufenden Semester nicht erneut angeboten werden, sondern erst im darauffolgenden Semester.

Auszug:

TOP 5 Mitteilungen

Frau Frackenpohl-Hunscher begrüßt die Aufnahme des Theaters und des Bruno Goller-Hauses im derzeit aktuellen Gutscheineft. Durch diese Aufnahme erhält jeder Käufer des Gutscheineftes Kenntnis über die städtischen Einrichtungen.

Auszug:

Bärbel Frackenpohl-Hunscher
Vorsitzende

Frank Helmenstein
Bürgermeister

Ulrike Rösner
Schriftführerin